



h2-netzwerk-ruhr e. V.  
Geschäftsstelle Herten  
Heidi Wiecha  
Kurt-Schumacher-Str. 2  
45699 Herten  
[info@h2-netzwerk-ruhr.de](mailto:info@h2-netzwerk-ruhr.de)  
02366 / 305-284

h2-netzwerk-ruhr e. V. - Kurt-Schumacher-Str. 2 - 45699 Herten

Herten, 06.11.2013

## Pressemitteilung

### **Air Liquide wird neues Mitglied im h2-netzwerk-ruhr e. V.**

Air Liquide ist dem h2-netzwerk-ruhr beigetreten – das gaben Andrés Fernández Durán für die AIR LIQUIDE Deutschland GmbH und der Vorsitzende des h2-netzwerk-ruhr e.V. Volker Lindner heute (6. November 2013) bekannt.

„Mit Air Liquide haben wir einen erfahrenen und kompetenten Partner für unser Netzwerk gewonnen“, so Volker Lindner. „Wir freuen uns, Air Liquide offiziell als neues Mitglied in unserem Verein begrüßen zu können.“ Bereits seit längerem arbeiten Unternehmen und Städte der Region mit dem Gasanbieter zusammen, um die Nutzung von Wasserstoff, z. B. in Elektrofahrzeugen, voranzutreiben. Diese Zusammenarbeit wird sich im Rahmen der Netzwerkarbeit jetzt noch weiter intensivieren.

### **Know-how in Sachen Wasserstoff**

Air Liquide engagiert sich seit mehr als vier Jahrzehnten in der gesamten Wasserstoffenergiekette (Produktion, Distribution, Hochdruckspeicherung, Brennstoffzellen und Wasserstofftankstellen) – auch in Deutschland. Mit einer Länge von 1.850 Kilometern betreibt das Unternehmen das weltweit größte Pipelinenetz für Wasserstoff – davon übrigens rund 240 Kilometer in der Region Rhein-Ruhr. Ausgangspunkt dieser Pipeline ist der Air Liquide-Standort im Chemiepark Marl, in dem Wasserstoff in Flaschen und Trailer abgefüllt wird. Diese Infrastruktur begünstigt auch weitere zukunftsfähige Anwendungen von Wasserstoff im Ruhrgebiet.

An der Düsseldorfer Automeile hat Air Liquide die erste öffentliche Wasserstofftankstelle für Pkw in Nordrhein-Westfalen errichtet. Bis 2015 wird das Unternehmen bundesweit zehn weitere Stationen bauen und damit einen bedeutenden Beitrag zur Schaffung einer flächendeckenden Tankstelleninfrastruktur in Deutschland leisten. Air Liquide ist bereit, sich beim Aufbau der notwendigen Infrastruktur – also dem Bau und der Versorgung von Wasserstofftankstellen – auch im Ruhrgebiet zu engagieren. „Zusammen mit dem h2-netzwerk-ruhr werden wir uns zudem auch für den Einsatz von umweltfreundlichen Wasserstoffbussen und Brennstoffzellenfahrzeugen in der Metropole Ruhr stark machen. Wir möchten die nachhaltige Entwicklung dieser Technologie in der Praxis vorantreiben“, so Andrés Fernández Durán.

Registergericht Amtsgericht Recklinghausen Registernr.: VR 2569	Sparkasse Vest Konto: 11064557 BLZ: 42650150	Vorsitzender Volker Lindner, Stadt Herten  Stellvertretender Vorsitzender Dr. Emanuel Grün, Emschergenossenschaft	Vorstand Bernd Groß, WiN Emscher-Lippe GmbH Dr. Andrea Hoppe, Wirtschaftsförderungs metropoleruhr
--	--	--	--

„Gemeinsam mit den übrigen Mitgliedern des h2-netzwerk-ruhr werden wir die Energiewende im Ruhrgebiet mit gestalten“, äußerte sich der Vorsitzende Volker Lindner.

**Wasserstoff** gilt als Molekül mit großem Zukunftspotential: Es ist vielfältig produzierbar, gut speicherbar und bei Umwandlung zu Strom in einer Brennstoffzelle beinahe emissionsfrei. Als Kraftstoff ermöglicht er eine saubere und geräuscharme Mobilität. Wasserstofffahrzeuge erreichen zudem eine hohe Reichweite und können in wenigen Minuten aufgetankt werden, was ihre Alltagstauglichkeit belegt und sie mit herkömmlichen Fahrzeugen absolut vergleichbar macht. In der Mobilität von morgen wird Wasserstoff daher eine Schlüsselrolle spielen.

**Air Liquide** ist Weltmarktführer bei Gasen für Industrie, Medizin und Umweltschutz und beschäftigt nahezu 50.000 Mitarbeiter in 80 Ländern. Auf dem deutschen Markt ist das Unternehmen seit 1971 präsent und erzielt mit ca. 4.000 Mitarbeitern einen Jahresumsatz von rund 2 Mrd. Euro (2012). Technische und medizinische Gase bilden das Kerngeschäft.

**Das h2-netzwerk-ruhr** hat mit dem Beitritt von Air Liquide 28 Mitglieder, darunter weitere namenhafte Unternehmen, Hochschulen, Städte und Institutionen der Wirtschaftsförderung. Das Netzwerk wurde 2008 gegründet und ist seitdem stetig gewachsen. Es macht sich zur Aufgabe, die Entwicklung der Brennstoffzellen- und Wasserstofftechnologie im Ruhrgebiet zu unterstützen, die Metropole im Bereich dieser Technologie international und national zu vertreten, den Erfahrungsaustausch der Mitglieder untereinander zu organisieren und in der Öffentlichkeit für die Energiewende und die Rolle des Wasserstoffs im Rahmen der Energiewende zu werben.